



Fraktion im Rat der Stadt

SPD-Fraktion, Rathausplatz1, 59192 Bergkamen

An den  
Bürgermeister der Stadt Bergkamen  
Herrn Bernd Schäfer

An den  
Vorsitzenden des Kulturausschusses der Stadt  
Bergkamen  
Herrn Thomas Heinzel

Rathaus  
Rathausplatz 1  
59192 Bergkamen  
Tel. 02307 / 965-389  
Fax 02307 / 965-388  
E-Mail: spd-fraktion@bergkamen.de

Bergkamen, 20.11.2023

**Erinnerungskultur – Pfortnerhäuschen Zeche Monopol Schacht Grimberg 3/4**  
Prüfauftrag der SPD-Fraktion im Rat der Stadt Bergkamen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Schäfer,  
sehr geehrter Herr Heinzel,

wir bitten Sie, den nachfolgenden Antrag in die Tagesordnung der Sitzung des Kulturausschusses am 12.12.2023 aufzunehmen und zur Abstimmung zu bringen.

**Antrag:**

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen:

1. Welche Möglichkeiten bestehen im vorderen Bereich des Geländes der ehemaligen Zeche Monopol Schacht Grimberg 3/4 eine Fläche zu reservieren, um im weiteren Verlauf eine dauerhafte Erinnerung an den Steinkohlenbergbau zu errichten, um somit ein neues Wahrzeichen an Ort und Stelle zu etablieren.
2. Diesbezüglich soll zunächst geprüft werden ob,
  - A. ein Pfortnerhäuschen analog dem Beispiel in Lünen, an der Westfalia-Brücke realisierbar ist.
  - B. die (technische und gesellschaftliche) Umsetzung des Ehrenmals für die 405 verunglückten Bergleute vom Südhang an den neuen Standort der Erinnerungskultur möglich ist.

- C. der Geschichtskreis Haus Aden - Grimberg 3/4 einbezogen werden kann.
  - D. hierfür ggf. externe Fördermittel zur Umsetzung zu akquirieren sind.
3. Den Anschluss an den späteren Bergbaupfad zu berücksichtigen.

**Begründung:**

Die Arbeiten auf dem ehemaligen Gelände der Zeche Monopol Schacht Grimberg 3/4 schreiten schnell voran. In ein paar Jahren wird gestalterisch nichts mehr an die ehem. Schachtanlage Grimberg 3/4 erinnern, auf der unter anderem das größte Grubenunglück in der Geschichte des deutschen Steinkohlebergbau geschah. Kaum eine Stadt sowie die hier lebende Bevölkerung in Deutschland, wurde so sehr vom Bergbau geprägt wie Bergkamen. Um die Erinnerungskultur nachhaltig in das Stadtbild zu verankern und zu integrieren, sollten im Stadtgebiet auch für zukünftige Generationen zentrale erlebbare Orte aus dieser Zeit geschaffen werden, um dadurch die Verbundenheit der Bürgerinnen und Bürger mit dem Bergbau zu symbolisieren.

Mit freundlichen Grüßen



Dieter Mittmann  
Vorsitzender der SPD-Fraktion

**Nachrichtlich an:**

Erste Beigeordnete, Frau Busch  
Beigeordneter und Kämmerer, Herrn Ulrich  
Technischer Beigeordneter, Herrn Toschläger  
Fraktionsvorsitzender Bündnis 90/Die Grünen, Herrn Grziwotz  
Fraktionsvorsitzende BergAUF, Frau Schewior  
Fraktionsvorsitzende FDP, Frau Lohmann-Begander  
Fraktionsvorsitzender DIE LINKE, Herrn Schröder